

# ZUKUNFTSGEMEINDE GEMEINDEWETTBEWERB STEIERMARK 2022

ORTE DER INITIATIVEN BÜRGER\*INNEN GESUCHT!



**VOLKS**  
das steirische  
**BILDUNGS**  
**WERK**

Ein Projekt des Steirischen Volksbildungswerkes und des Landes Steiermark

## ORTE DER INITIATIVEN BÜRGER\*INNEN GESUCHT!

Wenn Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde initiativ werden, setzen sie sich für Themen ein, die ihnen wichtig sind. Diese reichen von der kulturellen Nahversorgung über den Klimaschutz bis hin zur Familienförderung. Alle Initiativen haben eines gemeinsam: Sie entstehen aus dem Wunsch, das eigene Lebensumfeld aktiv mitzugestalten und sind Musterbeispiele für gelebte Demokratie.

Partizipation steht für eine moderne Kultur des Miteinanders, die vor allem auf Vertrauen beruht, denn sie lädt zum Mitdenken, Mitreden und Mitgestalten ein. Beispiele sind Projekte zur Ortskernbelebung, BürgerInnen-Cafés, Zukunftswerkstätten, Initiativen für Jugendbeteiligung, innovative Verkehrskonzepte oder Generationen-Netzwerke.

Die Bereitschaft zum Diskurs, das Lernen mit- und voneinander, eröffnet allen Beteiligten neue Perspektiven, aus denen respektvolle Formen des Zusammenlebens entstehen können. Der Wettbewerb ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK möchte in diesem Jahr Menschen in den steirischen Gemeinden auszeichnen, die sich für die Zivilgesellschaft einsetzen. Klar erkennbar sollte dabei der Beitrag zur Verbesserung der kommunalen Infrastruktur und die Orientierung am Gemeinwohl sein. Besondere Würdigung finden Projekte, die für und mit (ehrenamtlichen) PartnerInnen oder die inklusiv umgesetzt werden.

## MACHEN SIE MIT!

Auszeichnungswürdig sind kommunale Modelle und überregionale Initiativen, die sich dem diesjährigen Wettbewerbsthema herausragend widmen. Nur mit Ihrer Hilfe – mit Ihrer Einreichung – können wir dem Wettbewerbsthema entsprechend zukunftsweisende Gemeinden, Initiativen und Persönlichkeiten für besondere Verdienste im Rahmen einer würdigen Prämierungsfeier in Graz gemeinsam mit den Landeshauptleuten Hermann Schützenhöfer und Anton Lang sowie Kulturlandesrat Mag. Christopher Drexler auszeichnen!

## FÜNF KATEGORIEN STEHEN ZUR AUSWAHL

Die zur Prämierung vorgeschlagenen Gemeinden, Initiativen, Persönlichkeiten zeichnen sich in einer oder mehreren der folgenden vier Kategorien aus:

- A INITIATIVE BÜRGER\*INNEN IN GEMEINDEN**  
*1., 2. und 3. Platz*
- B INITIATIVE BÜRGER\*INNEN IN MARKTGEMEINDEN**  
*1., 2. und 3. Platz*
- C INITIATIVE BÜRGER\*INNEN IN STADTGEMEINDEN**  
*1., 2. und 3. Platz*
- D INITIATIVE BÜRGER\*INNEN IN REGIONEN**  
*Auszeichnung*
- E AUSZEICHNUNG FÜR BESONDERE VERDIENSTE**  
*Persönlichkeiten gemäß den Kategorien A, B, C, D*

## NUR WER MITMACHT, KANN GEWINNEN

Der Weg zum Sieg ist vielversprechend: Der Wettbewerb ist für alle offen und nicht an etwaige Mitgliedschaften etc. gebunden. In den einzelnen Kategorien werden die Nominierten für ihre Verdienste in der Steiermark prämiert. Auf Gendergerechtigkeit wird bei der Auswahl der Siegerinnen und Sieger geachtet. Wichtig für die Auszeichnung ist das sichtbare und objektiv nachvollziehbare persönliche Engagement der zur Prämierung vorgeschlagenen bei der Umsetzung von steirischen Initiativen in einer oder mehreren Kategorien des Wettbewerbs. Vorschlagsberechtigt sind alle steirischen Körperschaften, Gemeinden, Regionen, Behörden, Verwaltungen, Kammern, Institutionen, Verbände, Vereine, Arbeitsgemeinschaften, juristische Personen, Einzelpersonen und andere mehr.

Bestellen können Sie den Folder und das Anmeldeformular im Steirischen Volksbildungswerk, telefonisch unter 0316 / 32 10 20 oder schriftlich mittels E-Mail: [office@volksbildung.at](mailto:office@volksbildung.at). Online einreichen können Sie auf der Website [volksbildung.at](http://volksbildung.at). Das Anmeldeformular können Sie ebenso auf der Website [volksbildung.at](http://volksbildung.at) als PDF-Dokument zum Ausfüllen herunterladen.

## WER WIRD GEWINNEN?

Wir suchen INITIATIVE BÜRGER\*INNEN in den steirischen Gemeinden, Märkten, Städten und Regionen wie auch dementsprechend zweckdienliche Initiativen und Personen, die wir für besondere Verdienste auszeichnen werden. Die Qualität der eingereichten Unterlagen führt zum Sieg. Die Auswahl der Siegerinnen und Sieger obliegt einer fachkundigen Jury mit Vertreterinnen und Vertretern des Landes Steiermark, des Steirischen Volksbildungswerkes und Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben. Es bleibt der Jury überlassen, nach bestem Wissen und Gewissen Persönlichkeiten für ihre Verdienste zu ehren. Die Jury will nicht nur diejenigen auszeichnen, die bereits auf dem Zenit ihrer Karriere stehen, sondern alle Steirerinnen und Steirer motivieren und in ihrer täglichen Arbeit bestärken. Begutachtungen der eingereichten Konzepte vor Ort sind möglich.

## AUSZEICHNUNGEN UND PREISE

Die Siegerinnen und Sieger gewinnen Trophäen, Urkunden und Preise. Mit der Auszeichnung der Siegerinnen und Sieger durch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang sowie Kulturlandesrat Mag. Christopher Drexler stellt die Prämierungsfeier in Graz den festlichen Abschluss des diesjährigen Wettbewerbs ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK – ORTE DER INITIATIVEN BÜRGER\*INNEN dar.

Die hierfür Nominierten werden zu dieser Siegerehrung vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung persönlich eingeladen. Alle am Wettbewerb Teilnehmenden, die diesmal nicht prämiert beziehungsweise geehrt werden können, erhalten für ihr eindrucksvolles Engagement eine repräsentative DANK- UND ANERKENNUNGSURKUNDE.

Bitte schicken  
Sie das ausgefüllte  
Anmeldeformular mit  
allen Beilagen bis spätestens  
**11. Juli 2022**  
an das Steirische Volksbildungswerk  
ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK  
Herdergasse 3,  
8010 Graz.

LIEBE STEIRERINNEN UND STEIRER!

ORTE DER INITIATIVEN BÜRGER\*INNEN GESUCHT!

Die Demokratie ist unser höchstes Gut. Wir sind daher sehr stolz, dass gerade die steirischen Gemeinden so hervorragende Arbeit leisten, indem sie die gesellschaftliche Teilhabe von Bürgerinnen und Bürgern in so vielen Bereichen stärken. Denn die Steiermark lebt von Vertrauen und der Kommunikation auf Augenhöhe. Es ist unsere Kultur des Miteinanders, die den Zusammenhalt in der Steiermark in Zeiten wie diesen stärkt. Sie gibt uns die Sicherheit, dass wir auch weiterhin zuversichtlich bleiben, denn Empathie und respektvoller Umgang trägt uns auch durch noch so turbulente Momente.

Im Zentrum des Wettbewerbs ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK steht im Jahr 2022 das zivilgesellschaftliche Engagement, das auf einem aktiven Mitdenken, Mitreden und Mitgestalten beruht. Wir sind sehr dankbar für alle Impulse der Bürgerinnen und Bürger, die in ihrer Gemeinde initiativ sind und sich meist auf ehrenamtlicher Basis für das Gemeinwohl einsetzen.

Bleiben wir also im Jahr 2022 auch weiterhin so gut im Gespräch und setzen wir mit dem Thema „ORTE DER INITIATIVEN BÜRGER\*INNEN GESUCHT“ ein starkes Zeichen – für die Steiermark und alle Menschen, die hier leben.

Mit dem Dank für die Abwicklung des 17. Gemeindegewerbes an das Steirische Volksbildungswerk verbinden wir die Hoffnung, dass zahlreiche Interessierte der Einladung zur Teilnahme folgen, um die vielen Initiativen und Persönlichkeiten zu würdigen, die das gesellschaftliche Leben in der Steiermark tragen. Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg!

Ein steirisches „Glück auf!“

  
Hermann Schützenhöfer  
Landeshauptmann

  
Anton Lang  
Landeshauptmann-Stellvertreter

  
Mag. Christopher Drexler  
Kulturlandesrat

Die Initiative ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK wird zum 17. Mal durchgeführt. Es handelt sich dabei um ein Projekt des Steirischen Volksbildungswerkes und des Landes Steiermark, Ressort Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Ressort Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang sowie Landesrat Mag. Christopher Drexler. Sie ist von der Weiterbildungsakademie Österreich als Bildungsveranstaltung vor Ort anerkannt.



BEGLEITMASSNAHMEN

Der Wettbewerb wird in der Zeitschrift „steirische berichte“ einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt, die in diesem Zusammenhang ausgezeichneten Siegerinnen und Sieger ebenso. Begleitend zum Wettbewerb werden für die Bevölkerung und EntscheidungsträgerInnen in steirischen Gemeinden dem Wettbewerbsthema zweckdienliche Infoveranstaltungen durchgeführt.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN (EU-DSGVO)

Die Teilnahme am Wettbewerb ZUKUNFTSGEMEINDE STEIERMARK ist kostenlos, freiwillig und mit keiner Kaufverpflichtung verbunden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle bis zum Einsendeschluss richtig sowie vollständig ausgefüllten und fristgerecht abgesandten Anmeldeformulare werden berücksichtigt. Die Jury ist befugt, Einzelne von der Teilnahme auszuschließen, sofern berechtigte Gründe, wie z. B. Verstoß gegen die Teilnahmebedingungen, unzulässige Beeinflussung des Wettbewerbs, Manipulation etc., vorliegen. Das offizielle Endergebnis wie auch die GewinnerInnen werden erst bei der Siegerehrung bekanntgegeben. Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Gewinn. Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Die GewinnerInnen haben allfällige mit den Preisen anfallende Steuern, Abgaben und Gebühren selbst zu tragen bzw. abzuführen.

Mit der Teilnahme am Wettbewerb stimmen alle im Anmeldeformular genannten Personen ausdrücklich zu, dass folgende ihrer persönlichen Daten, nämlich Vor- und Zuname, Geschlecht, Titel, Funktion, Ehrenamt, Bezirk, Gemeinde, Adresse, Hauptwohnsitz, Telefon, E-Mail- & Internetadresse, Firma/Verein/Körperschaft/Organisation/etc., zum Zweck der Ausstellung/Produktion von Zertifikaten/Urkunden/Teilnahmebestätigungen/Trophäen, der Projektdokumentation/-berichterstattung/-abrechnung, der Gewinnermittlung, der Einladung zur Prämierungsfeier und anderen ZUKUNFTSGEMEINDE-STEIERMARK-Veranstaltungen, der Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation der Ergebnisse gespeichert und verarbeitet werden.

Alle im Anmeldeformular genannten Personen stimmen darüber hinaus zu, dass die folgenden ihrer Daten, nämlich Vor- und Zuname, Geschlecht, Titel, Funktion, Ehrenamt, Bezirk, Gemeinde, Adresse, Hauptwohnsitz, Telefon, E-Mail- & Internetadresse, Firma/Verein/Körperschaft/Organisation/etc. – zum Zweck der Trophäenproduktion einem Grafiker und einem Fachbetrieb – zum Zweck der Urkundenproduktion und Berichterstattung in den „steirischen berichten“ einem Grafiker und einer Druckerei – zum Zweck der Gewinnermittlung den Jurymitgliedern – zum Zweck der Begutachtung/Auswertung/Zusammenfassung der eingereichten Unterlagen einer extern beratenden Person – zum Zweck der Moderation der Prämierungsfeier dem/der Moderator/in – zum Zweck der Einladung zur Prämierungsfeier und anderen ZUKUNFTSGEMEINDE-STEIERMARK-Veranstaltungen, der Projektdokumentation/-berichterstattung/-abrechnung dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung – zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit und Präsentation der Ergebnisse dem Landespressediens, Rundfunk und Fernsehen, den „steirischen berichten“, PR-Agenturen, Online- und Printmedien, Sozialen Netzwerken/Medien weitergegeben werden.



IHRE ANSPRECHPARTNER\*INNEN FÜR FRAGEN ZUM WETTBEWERB

MAG. ISOLDE SEIRER-MELINZ, MSC UND DAS TEAM DES STEIRISCHEN VOLKSBILDUNGSWERKES BERATEN SIE GERNE!

STEIRISCHES VOLKSBILDUNGSWERK

Herdergasse 3, 8010 Graz  
ZVR-Zahl 968800187  
Tel.: +43(0)316 / 32 10 20, Fax: +43(0)316 / 32 10 20-4  
E-Mail: office@volksbildung.at, Web: volksbildung.at

**VOLKS**  
das steirische  
**BILDUNGS**  
**WERK**